



# Betriebsreglement

## Zusammenarbeit

- Das radiesli ist ein Gemeinschaftsprojekt und basiert darauf, dass sich alle beteiligen.
- Die Mitglieder des Vereines radiesli arbeiten im Rahmen ihrer Motivation, Prioritäten, Fähigkeiten und Möglichkeiten im Betrieb mit.
- Damit alle Mitglieder einen Bezug zum Hof aufbauen können, sind pro Jahr mindestens 2 Arbeitseinsätze vorgesehen. Je nachdem, was ein Mitglied vom Hof bezieht, sind mehr Einsätze erforderlich. Details stehen in den Infoblättern. Zusätzliches Engagement ist herzlich willkommen.
- Die Arbeitsbereiche sind vielfältig und reichen vom Pflanzen, Jäten, Rüsten, Ernten, Hühnerstall misten, übers Abpacken, Verteilen bis zu administrativen und organisatorischen Arbeiten. Das Infoblatt „Arbeiten im radiesli“ beschreibt die verschiedenen Arbeitsbereiche genauer.
- Die Arbeiten werden von der Hofgruppe oder der Betriebsgruppe koordiniert und angeleitet. Der radiesli-Intranet-Kalender im [mys.radiesli.org](https://mys.radiesli.org) ist gleichzeitig Sammelliste der aktuellen Arbeiten und Anmeldestelle für radiesli-Mitglieder.
- Gegen Betriebsunfälle ist einzig die Hofgruppe versichert. Mitglieder des Vereins und der Betriebsgruppe kümmern sich privat um ihre Versicherung.

## Finanzen

### Anteilscheine

- Der Beitritt zum Verein ist mit dem Erwerb von Anteilscheinen im Wert von je 250 CHF verbunden. Die Mitglieder stellen so das Stammkapital der GmbH und einen Teil des Betriebskapitals.
- Wer keine Lebensmittel beziehen will, kauft mindestens einen Anteilschein. Wer Lebensmittel beziehen will, kauft mindestens zwei Anteilscheine. Über Ausnahmen entscheidet die Betriebsgruppe.
- Anteilscheine können nicht gehandelt oder vererbt werden.
- Wer austritt, hat Anspruch auf zinslose Rückzahlung der Anteilscheine, sobald die Vereinsfinanzen dies zulassen.
- Über die Annahme von Darlehen und Schenkungen entscheidet die Betriebsgruppe.

### Betriebsbeitrag

- Wer Lebensmittel beziehen will, bezahlt einen jährlich vereinbarten Betriebsbeitrag. Mit diesem Beitrag werden die laufenden Kosten gedeckt (Lohn, Saatgut, Material,...).

- Was dank den Betriebsbeiträgen an Lebensmitteln auf dem Hof wachsen und gedeihen kann, wird über die Ernteanteile an die Vereinsmitglieder verteilt. Erträge von Restflächen und nicht vergebene Ernteanteile können anderweitig verkauft werden.
- Die Höhe der Betriebsbeiträge wird von der Arbeitsgruppe des jeweiligen Ernteanteils und der Betriebsgruppe erarbeitet. Falls Anpassungen notwendig sind, werden sie an der Hauptversammlung dargelegt.
- An der Hauptversammlung wird über das gesamte Budget abgestimmt.
- Mitglieder bezahlen die Betriebsbeiträge im Voraus, damit die laufenden Kosten gedeckt werden können.

## **Verträge**

- Das Würzelipapier (Vision, Struktur und Umsetzung) beschreibt das Zusammenwirken von Hofgruppe, GmbH, Betriebsgruppe und Vereinsmitgliedern.
- In der Hofgruppe haben alle einen klaren Aufgabenbeschrieb und sind mit einem Arbeitsvertrag bei der GmbH angestellt.
- Mitglieder, die Lebensmittel beziehen, verpflichten sich mit ihrer Anmeldung, den Hof im von ihnen gewählten Rahmen finanziell und durch Mitarbeit zu unterstützen.

Dieses Betriebsreglement wurde an der Gründungsversammlung am 30.10.2011 genehmigt und geändert an den Hauptversammlungen vom 1.4.2012, 12.3.2017. und 12.09.2021.